

JUNI – AUGUST 2020

St. Marien

GEMEINDEBRIEF Bezirk St. Marienkirche | Albert-Schweitzer-Haus

www.marien-minden.de

ALLEIN



Du allein kennst das Herz aller Menschen- kinder

Wir alle in dieser Gemeinde, in diesem Land, ja eigentlich auf der ganzen Welt, wurden in den letzten Wochen und Monaten mit vielen neuen Herausforderungen konfrontiert. Unsere Normalität wurde auf den Kopf gestellt! Plötzlich hatten wir es mit einer unsichtbaren, für viele einer tödlichen Gefahr zu tun, die die Menschheit dazu zwingt neue Wege zu gehen.

Es brandete auch hier in unserer Gemeinde eine Welle der Solidarität, Hilfsbereitschaft und Rücksichtnahme auf, wie wir es uns anfangs nicht vorstellen konnten. Das ist gelebte Nächstenliebe! Im 8. Kapitel des 1. Buches der Könige steht der Monatsspruch für Juni 2020: „Denn Du allein kennst das Herz aller Menschenkinder.“ Wie muss Gott sich bei der Fülle an Nächstenliebe und der vielen guten Herzen doch gefreut haben?

...Aber er musste dann wohl auch die abgründigen Herzen einiger seiner Menschenkinder erkennen. Da gab es Menschen, die mit rücksichtslosem Kaufverhalten die Lebensmittelbranche auf eine harte Probe stellten und mit ihren in Unmengen gekauften Toilettenpapier die Schwarzmarktpreise für ein sonst so gering geschätztes Produkt in die Höhe trieben. Da waren von der nun zu vielen Freizeit gelangweilte Mitmenschen gerade auch in unserem Gemeindebezirk unterwegs und setzten das Eigentum anderer in Brand und gefährdeten Menschen und Gebäude. Aber auch denen tritt Gott mit seiner ganzen Liebe entgegen und versucht sicherlich auch bei ihnen das Herz zu erkennen. →



Gemeindeleben in Corona-Zeiten

Die Corona-Pandemie hat das Gemeindeleben auf den Kopf gestellt. Seit 10. Mai finden nun wieder Gottesdienste statt – unter besonderen Hygiene-Schutzmaßnahmen. Gruppen, Kreise, Unterricht und Chorproben waren bis Ende Mai ausgesetzt. Ob und welche Angebote wieder beginnen können, wird mit den jeweiligen Leitern besprochen. Bitte erkundigen Sie sich bei den auf Seite 12 genannten Ansprechpersonen!



→ Fortsetzung von Seite 1

Wir als Kirchengemeinde, jeder einzelne von uns, konnten in den meisten Menschenkindern ein gutes Herz erkennen und diese Erkenntnis überwiegt bei weitem die schlechten Geschehnisse und Erfahrungen in diesen Wochen. Diese Pandemie, dieser nicht greifbare Feind unserer Normalität und Gewohnheiten hat unsere christliche Gemeinschaft nicht auseinandergebracht. Auf anderen, teils neuen Wegen sind wir verbunden geblieben: Durch Online-Foren, Internet-Gottesdienste, aber auch durch das tägliche Glockengeläut um 19.30 Uhr oder über das gute alte Telefon oder den verschickten Brief.

Wir alle haben in dieser Zeit in die Herzen vieler Menschenkinder blicken dürfen und waren vielleicht in diesen Momenten Gott näher und verbundener als jemals zuvor, weil wir erblicken durften, was Gott schon immer in diesen Herzen erkennen konnte.

Lukas Lade/Nadine Nestler-Lade

LETZTE MELDUNG

Ab 1. Juni wird Pfarrer Hendrik Rethemeier die Vakanzvertretung für die Pfarrstelle am ASH übernehmen.

Im September-Gemeindebrief stellt er sich Ihnen vor.

Inhalt

Dieser Gemeindebrief hat aufgrund der besonderen Situation nur 12 Seiten. Er bringt dennoch das Wichtigste in kompakter Form:

- Wiederbesetzung der Pfarrstelle am Albert-Schweitzer-Haus (Seite 2)
- Infos zur Spendenkampagne „Himmel über Minden“ (Seite 3)
- Die Vorstellung der neugewählten Presbyter (Seite 4/5)
- Gottesdienstplan (Seite 6)

Bitte achten Sie auf aktuelle Informationen auf www.marien-minden.de

Pfarrstelle am ASH: Fahrplan für die Wiederbesetzung

Durch den Wechsel von Pfarrer Manuel Schilling nach Soest ist die Pfarrstelle am Albert-Schweitzer-Haus ab 1. Juni vakant. Anfang Februar hat das Presbyterium der St. Marien-Kirchengemeinde auf Vorschlag unseres Gemeindebezirks beim Landeskirchenamt in Bielefeld die Wiederbesetzung der Pfarrstelle durch Gemeindevahl beantragt. Voraussetzung für die Freigabe der Stelle zur Wiederbesetzung war die formelle Bestätigung der Wahl von Pfarrer Schilling zum Superin-

tendenten in Soest durch die Kirchenleitung der westfälischen Landeskirche. Diese Bestätigung hat die Kirchenleitung nun Ende April ausgesprochen. Die Freigabe durch das Landeskirchenamt wurde für den 19. Mai erwartet.

Danach sollte die Stelle unmittelbar öffentlich ausgeschrieben werden. Von Seiten des Gemeindebezirks wurde eine Bewerbungsfrist bis zum 31. Juli 2020 gesetzt. Von August bis September könnten dann Auswahlgespräche geführt und Probepredigten und -katechesen der Kandidaten bzw. Kandidatinnen gehalten werden. Hier können auch

Gemeindeglieder Bedenken gegen die Eignung von Kandidatinnen und Kandidaten äußern, nach der Wahl nicht mehr. Nach Sichtung möglicher Bedenken wählt das Presbyterium unter Leitung des Superintendenten des Kirchenkreises Minden – evtl. in Verbindung mit einem Wahlgottesdienst – in geheimer Abstimmung Ende September oder im Oktober, so dass zwischen November 2020 und Anfang 2021 die Einführung der Pfarrerin oder des Pfarrers stattfinden kann. Das Verfahren wird erklärt unter:

<https://routenplaner-pfarrstellenbesetzung.ekvw.de>



Freude im Alltag – Ihre Spende hilft!



**Diakonische Stiftung
Wittekindshof**
Menschenwürde gestalten.

Seniorinnen und Senioren mit Behinderung in Minden brauchen sinnstiftende und erfüllende Aufgaben, denn das macht das Leben lebenswert. Die 74-jährige Elfi Walter gestaltet ihren Tag zusammen mit anderen älteren Frauen und Männern unter pädagogischer Begleitung: Musik und Gesang, Gymnastik, Basteln, Kochen, Spaziergänge und auch Biografie-Arbeit. Frau Walter ist immer aufgeschlossen für Neues – zurzeit lernt sie das Schreiben am Computer.

Für die Ausstattung der Tagesstrukturierenden Angebote (TSA) „Novembersonne“ in Minden brauchen wir Ihre Unterstützung. Materialien zum Basteln, Lesen und Spielen, Musik-Instrumente, Ausflüge – all das können Sie mit Ihrer Spende ermöglichen.

Vielen Dank für Ihre Anteilnahme und Unterstützung!

Foto: Sabine-Kötitz-Hiescher
Grafiken: Designed by Freepik





Spendenkonto: Diakonische Stiftung Wittekindshof in Minden
 KD-Bank | DE51 3506 0190 0000 7979 79 | GENODED1DKD | Stichwort: TSA Novembersonne

Bei Fragen melden Sie sich gerne: Wittekindshof – TSA Novembersonne | Andreas Wobig, Bereichsleitung
 Friedrichstraße 12 | 32427 Minden | Mobil (0175) 441 44 42 | andreas.wobig@wittekindshof.de

Noch schneller und bequemer spenden Sie online unter www.wittekindshof.de/spenden



Trotz Corona:



Kein Stillstand bei „Himmel über Minden“

Seit den Beschränkungen durch die Corona-Pandemie steht die Leitung der Kampagne „Himmel über Minden“ vor der Aufgabe, ein auf persönliche Kontakte ausgelegtes Projekt ohne eben diese Nähe fortführen zu müssen: Das Ziel „Vertrautes erhalten und Neues schaffen“ durfte kein Corona-Opfer werden.

Der Weg der neuen Medien wird nun stärker genutzt, es gibt regelmäßige Nachrichten auf Facebook und Instagram. Im Home-Office werden kreative Ideen entwickelt. Eine zum Übergang in eine „neue Normalität“ geeignete Aktion mit wenig physischem Kontakt stellt Ihnen „Himmel über Minden“ hier vor:

„Das Kleingeld soll hier klingen ...“

Kennen Sie das Problem? Ihre Geldbörse ist aufgebläht und schwer von vielen Münzen? Viele Mitmenschen sammeln daher ihr Kleingeld in Spardosen, Geldtaschen oder Kisten. Die Spendenkampagne „Himmel über Minden“ ruft die Gemeindeglieder und die Mindener Bevölkerung dazu auf, ihr Kleingeld für die Sanierung von Turm und Kirche zu sparen und dann zu spenden.

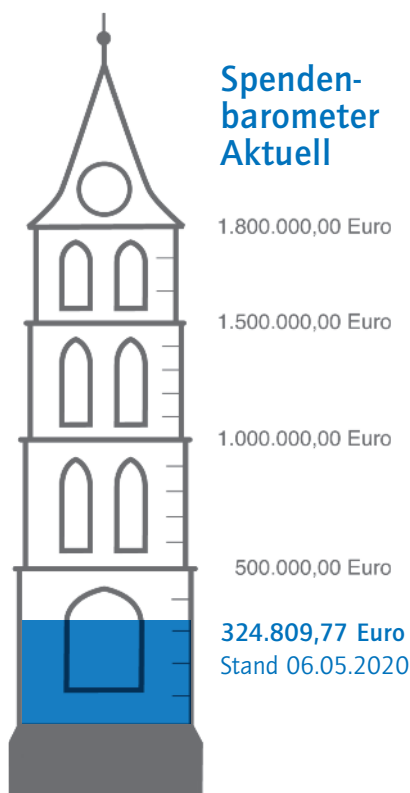
Die gefüllten Behältnisse werden entgegengenommen, Name und Adresse werden notiert und die Münzen zum Zählen in die Bank gebracht. Sie erhalten eine Spendenbescheinigung.

Aufgrund der Corona-Pandemie bitten wir um Vereinbarung der Spendenabgabe per Telefon oder E-Mail an das Büro „Himmel über Minden“: 0571-8290819, buero@himmel-ueber-minden.de

Wenn bis zum 1. Advent 2020 mit dieser Aktion mindestens 1.000 Euro zusammenkommen, wird Pfarrer Frieder Küppers vom Turm herab öffentlich das Kampagnenlied „Vom Turme fiel ein Stein“ singen. Fangen Sie noch heute an zu sparen und unterstützen Sie die Aktion: „Das Kleingeld soll hier klingen, dann wird der Pfarrer singen“!

Nadine Nestler-Lade

Das Kleingeld soll hier klingen, dann wird der Pfarrer singen:
Vom Turme fiel ein Stein...



Spendenkonto Bauverein St. Marienkirche Minden e.V.
IBAN: DE71 4905 0101 0040 1205 03
Stichwort "Himmel über Minden"
Eine Spendenbescheinigung erhalten Sie ab einer Zuwendung von 200 Euro oder auf Anforderung. Bitte geben Sie in jedem Fall Ihre Anschrift an!

Land bewilligt 482.000 Euro

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die Sanierung der St. Marienkirche aus dem „Denkmalförderprogramm 2020“ mit 482.000 Euro. Für die Berücksichtigung von St. Marien hatte sich insbesondere die Mindener Landtagsabgeordnete Kirstin Korte eingesetzt. Optimal wäre es, wenn die Landesförderung nicht auf die Bundeszuschüsse in Höhe von 1,8 Mio. angerechnet würde. Dies war bei Redaktionsschluss noch in Klärung.

Ab wann wird endlich gebaut?

Bei Redaktionsschluss lief die Prüfung des Antrags auf Erlangung des Zuwendungsbescheides über die Bundesmittel durch die Oberfinanzdirektion. Diese leitet den Antrag an die Bundesbeauftragte für Kultur und Medien weiter. Von dort erhält die Gemeinde nach nochmaliger Prüfung den Bescheid. Erst dann können die Gewerke ausgeschrieben und nach Prüfung der Angebote Firmen beauftragt werden. Im günstigen Fall käme der Bescheid im Spätsommer. Weil nun auch das Land die Sanierung fördert, wird eine europaweite Ausschreibung von Architekten- und Ingenieurleistungen nötig. Anfang 2021 könnte das Baugerüst stehen.

St. Marien wird Krimi-Schauplatz

Die Mindener Autorin Andrea Gerecke lässt ihren neuen Minden-Krimi rund um die Marienkirche spielen. Im Herbst wird das neue Werk der Schriftstellerin und Journalistin unter dem Titel „Zeilenfall“ erscheinen.



Für den 20. September ist die **Premieren-Lesung mit Andrea Gerecke** in der Marienkirche geplant. Das im vergangenen Gemeindebrief angekündigte Festwochenende „Himmel über Minden“ von 18. bis 20. September wird wegen der Corona-Pandemie um ein Jahr verschoben – die Autorinnenlesung findet aber statt!

Bauverein wirbt um Unterstützung

In den letzten Monaten hat „Himmel über Minden“ allein aus Spenden, die einem konkreten Anlass (Trauerfälle, runde Geburtstage) zuzuordnen waren, über 11.000 Euro an Unterstützung erhalten. Über diese Möglichkeit informieren Falblätter, die im Eingangsbereich der St. Marienkirche ausliegen. Auch der Bauverein als Träger der Spendenkampagne hat nun einen eigenen Flyer, der zur Unterstützung einlädt.

Alle Flyer gibt es auch über das Büro: „Himmel über Minden“
Tel. 0571-8290919 oder buero@himmel-ueber-minden.de

Kirchenwahl 2020: Die neu gewählten Presbyterinnen und Presbyter

- ◆ Beruf
- ★ Hobbies
- ❖ Kreise | Gruppen
- ▶ Arbeitsbereiche
Themen

Der Gemeindebezirk hat gewählt:

Weit über 500 Gemeindeglieder machten am 1. März von ihrem Wahlrecht Gebrauch und sorgten für eine Wahlbeteiligung von rund elf Prozent. Sie bestimmten die Frauen und Männer, die in den kommenden vier Jahren im Bezirksausschuss (BA) zusammen mit den Pfarrern für das Gemeindeleben rund um die Marienkirche und das ASH verantwortlich sind. Zugleich vertreten sie unseren Bezirk im Presbyterium der großen St. Marien-Kirchengemeinde.

Aufgrund der Corona-Krise musste der feierliche Abendmahlsgottesdienst zur Einführung der Gewählten leider entfallen. Durch ein schriftliches Verfahren haben die zehn Presbyter*innen dann Anfang April offiziell ihr neues Amt angetreten. Für ihre Entscheidungen wünschen wir allen eine glückliche Hand und Gottes Segen.



ANDREAS BAUM

Geboren 1967

- ◆ Lagerist
- ★ Singen
- ❖ Kantorei
- ▶ Bau und Finanzen
Kirchenmusik



BEATE CHRISTOPH

Geboren 1966

- ◆ Krankenschwester
- ★ Querflöte spielen, Reisen, Lesen, Sport
- ❖ Kantorei
Presbyterium
Kinderbetreuung
„Marienkäfer“

▶ Mitglied der Kreis-synode, Kirchenmusik (auch im kirchenmusikalischen Ausschuss der Gemeinde), würde gerne in Zusammenarbeit mit Jugendlichen wieder Kindergottesdienst in der Marienkirche etablieren.



ISOLDE HILLE-KÜGLER

Geboren 1959

- ◆ Lehrerin an der Freiherr-von-Vincke-Realschule
- ★ Musik, Singen, Lesen, Rad fahren
- ❖ Mitglied Kantorei und Presbyterium

▶ Bau und Finanzen
Gottesdienst
Kirchenmusik
Mitglied der Kreis-synode



CHRISTINE KAHL

Geboren 1960

- ◆ Ärztin
- ★ Singen, Musik, Reisen, Fotografieren
- ❖ Kammerchor
Vorsitzende Förderverein für Kirchenmusik

▶ Förderung und Stärkung der Kirchenmusik in der Gemeinde, Lebendige Gottesdienste, Fortsetzung der Partnerschaftsarbeit mit Mtae/Tansania



KIRA LEPSIÉN

Geboren 1968

- ◆ Rechtsanwältin
- ★ Tanzen
- ❖ Bezirksausschuss
Personalausschuss
Gesamtpresbyterium

▶ Kinder- und Jugendarbeit



EMAD MOTTAGHI

Geboren 1988

- ◆ Anlagenbauer
- ★ Aquarien einrichten und pflegen, lesen, Sport
- ❖ Bibelkreis
Grüne Hand (Pflege der Außenanlagen)

▶ Dolmetscher
Flüchtlingsarbeit
Gebäudeunterhaltung

FÜR SIE IN DEN BESTEN LAGEN



Vetruen auch Sie auf uns,
wenn es um den Verkauf
Ihrer Immobilie geht!



Shop Minden
Kampstraße 37
32423 Minden
T.: 0 571 - 94 19 288 0
minden@von-poll.com
www.von-poll.com/minden

Bezirksausschuss beruft weitere Mitglieder

Auf seiner ersten Sitzung (die als Videokonferenz abgehalten wurde) hat der neu zusammengesetzte Bezirksausschuss (BA) weitere fünf Mitglieder berufen. Sie haben in Angelegenheiten des Bezirks volles Stimmrecht. Die berufenen Mitglieder sind: **Andreas Erhardt, Gaby Fleary, Eva-Maria Kollmetz, Thomas Krüger und Viktor Zimfer.** Von Amts wegen gehört Pfarrer Frieder Küppers dem BA und dem Presbyterium an. Andrés Lopez ist als Pfarrer im Entsendungsdienst berufenes Mitglied. Der Bezirksausschuss hat somit aktuell 17 Mitglieder.

Ein Kommentar von Thomas Krüger

„Das Experiment Briefwahl hat sich gelohnt“

– mit diesen Worten drückte Pfarrer Küppers nach Abschluss der Kirchenwahl aus, was viele dachten: Durch die flächendeckende Briefwahl gelang es, über die „Kerngemeinde“ hinaus viele Menschen für eine Teilnahme an der Neubesetzung der Gemeindeleitung zu interessieren: Elf Prozent beteiligten sich an der Abstimmung – rund doppelt so viel wie sonst in der westfälischen Landeskirche üblich.

Endlich war eine Kirchenwahl wieder Gesprächsthema unter den Gemeindegliedern. Dafür war eine Menge Arbeit nötig. Als eine von wenigen Gemeinden in der Landeskirche hatte sich unser Bezirk dafür entschieden, alle wahlberechtigten Gemeindeglieder – 4.900 an der Zahl – direkt anzuschreiben. Gemeindebüro und Ehrenamtliche stellten in einem Kraftakt die Wahlunterlagen zusammen, tüftelten sie ein und brachten sie in die Haushalte. Die Verteilung hat fast überall gut funktioniert – wer warum auch immer doch keinen Wahlbrief im Briefkasten hatte, konnte am Wahlsonntag natürlich auch persönlich abstimmen. Insgesamt gaben rund 540 Menschen ihr Votum ab.

Kritische Fragen gab es auch:

Lohnt sich der Aufwand, wenn für zehn Sitze gerade mal elf Kandidaten zur Wahl stehen? Klar, eine größere Auswahl wäre noch besser gewesen – vielleicht schaffen wir das ja in vier Jahren. Ein gutes Zeichen, dass auch der nicht gewählte Kandidat sich als berufenes Mitglied im Bezirksausschuss gerne an der Gestaltung unseres Gemeindelebens beteiligt.

Ein Riesen-Dankeschön an alle Kandidaten, Mitarbeiter und vor allem den Wählerinnen und Wählern für ihr Engagement in Sachen innerkirchliche Demokratie! Den gewählten Presbyterinnen und Presbytern eine glückliche Hand und Gottes Segen für ihr Amt.



FAEZEH MOZAFFARI NAHAVANDI

Geboren 1986
 ◆ Einrichtungsberaterin
 ✦ Kunstgeschichte
 ✦ Taufkurs für Geflüchtete
 Bibelgesprächskreis
 ➤ Begleitung Geflüchteter, Veranstaltung von neuen Gottesdiensten, Ausstellungen, Zusammenarbeit mit Kulturschaffenden



NADINE NESTLER-LADE

Geboren 1978
 ◆ Kaufmännische Angestellte Finanzbuchhaltung
 ✦ Lesen
 ✦ Klavier spielen
 ✦ Spendenkampagne „Himmel über Minden“, Förderverein ASH „Haus für alle“
 ➤ Sanierung und Instandhaltung der Predigtstätten Finanzen Gottesdienste



DR. HOLLE SCHIEFER

Geboren 1954
 ◆ Rentnerin, vormals Personalentwicklerin
 ✦ Singen im Chor, Wandern & Pilgern Altes Textilhandwerk
 ✦ Presbyterium/Bezirksausschuss, Prädikantin, Kantorei, Kampagnenleitung „Himmel über Minden“
 ➤ Verkündigung in Wort und Musik, Neue Gottesdienste gestalten/Gottesdienste neu gestalten, Erhaltung und Weiterentwicklung des Turmes und der Marienkirche, Personal(sach)fragen



STEFANIE TIELKE

Geboren 1974
 ◆ z. Zt. In Ausbildung zur Erzieherin
 ✦ Musik: Chöre, Ukulele, Klarinette, ...)
 ✦ Ost-West-Diwanchor, Taufkurs, Jugendkantorei, Junge Gemeinde, Marienkäfer, Morgenandacht, Dienstags-Frauen-gruppe
 ➤ Kinder- und Jugendarbeit Hilfe für Geflüchtete Musik

ENTSPANNEN SIE SICH – WIR VERKAUFEN IHRE IMMOBILIE.

ROMMELMANN IMMOBILIEN

0571 – 972 35544
 info@rommelmann.immobilien

IMMOBILIEN-GUTACHTEN

WAS IST MEINE IMMOBILIE WERT?

VON UNS ERHALTEN SIE EIN GUTACHTEN AUS EXPERTENHAND

Telefonische Erreichbarkeit
 Mo. – Sa. 9 – 20 Uhr | So. 10 – 12 Uhr
www.rommelmann.immobilien



Gottesdienste von Juni bis Mitte September

an St. Marien und im Albert-Schweitzer-Haus (ASH)
(Änderungen möglich, Stand: 04.05.2020)



31.05. Pfingstsonntag	10.00	ASH	Freiluft-Pfingstgottesdienst von Innen- und Nordstadt mit Verabschiedung von Pfarrer Dr. Manuel Schilling	Alle Pfarrer/Tiemann
01.06. Pfingstmontag	11.00!	Matthäuskirche-Wiese	Zentraler Freiluft-Gottesdienst der Marien-Gemeinde*	Niggemann
07.06. Trinitatis	10.00	Marienkirche	Tansania-Gottesdienst	Küppers/Ruffer
14.06. 1. So. n. Trinitatis	10.00	ASH	Predigtgottesdienst	Schiefer
	10.00	Marienkirche	Predigtgottesdienst	Lopez
21.06. 2. So. n. Trinitatis	10.00	Marienkirche	Taufgottesdienst	Küppers

* (unter Vorbehalt)

Sommerkirche 2020: Die Bergpredigt

28.06. 3. So. n. Trinitatis	10.30	Lukaskirche	Mt 5, 1-16: Seligpreisungen und Licht der Welt	Becht/Küppers
05.07. 4. So. n. Trinitatis	10.30	Marienkirche	Mt 5, 17-42: „Ich aber sage euch“	Lopez/Reichling
12.07. 5. So. n. Trinitatis	11.00!	Matthäuskirche	Mt 5, 43-48: Die Feindesliebe	Binder/Niggemann
19.07. 6. So. n. Trinitatis	10.30	ASH	Mt 6, 1-4: Von den Almosen	Lopez/Fißmer
26.07. 7. So. n. Trinitatis	10.30	Christuskirche	Mt 6, 5-15: Vom Beten	Fißmer/Lopez
02.08. 8. So. n. Trinitatis	10.30	Martin-Luther-Haus	Mt 6, 16 – 7, 6: Das Sorgen und das Richten	Bade/Binder
09.08. 9. So. n. Trinitatis	11.00!	Matthäuskirche	Mt 7, 7-29: Der Abschluss der Bergpredigt	Niggemann/Bade
16.08. 10. So. n. Trinitatis	10.00	Marienkirche	Predigtgottesdienst	Schiefer
22.08. Samstag	18.00	Marienkirche	Evensong – Vorabendgottesdienst in neuer Form	Schiefer u.a.
23.08. 11. So. n. Trinitatis	10.00	Marienkirche	Predigtgottesdienst	Küppers
29.08. Samstag	15.00!	ASH	Probepredigt zur Neubesetzung der Pfarrstelle	N.N. (Kandidat A)
30.08. 12. So. n. Trinitatis	10.00	ASH	Begrüßung der Konfirmanden Nordstadt	Rethemeier
	10.00	Marienkirche	Begrüßung der Konfirmanden Innenstadt	Küppers
	15.00!	ASH	Probepredigt zur Neubesetzung der Pfarrstelle	N.N. (Kandidat B)
05.09. Samstag	15.00!	ASH	Probepredigt zur Neubesetzung der Pfarrstelle	N.N. (Kandidat C)
06.09. 13. So. n. Trinitatis	10.00	ASH	Gottesdienst zum 90. Jubiläum der Frauenhilfe	Reichling
	10.00	Marienkirche	Abendmahlsgottesdienst mit Diamantener Hochzeit	Küppers
13.09. 14. So. n. Trinitatis	10.00	ASH	Predigtgottesdienst	Schiefer
	10.00	Marienkirche	Predigtgottesdienst	Lopez

Corona: Gottesdienste nun mit besonderen Regeln

Seit 10. Mai können wieder öffentliche Gottesdienste stattfinden. Voraussetzungen sind Schutzkonzepte zur Einhaltung der vorgegebenen Hygieneregeln, die der Gemeindebezirk erarbeitet hat:

Hier einige der wichtigsten Regeln, die bis auf Weiteres gelten:

- Der Abstand zwischen zwei Personen beträgt zwischen 1,5 und 2 Meter in jede Richtung. Wer zu einem Haushalt gehört, darf näher zusammenrücken.
- Die Zahl der Plätze ist reduziert, in der Marienkirche auf maximal 110 Personen, im Albert-Schweitzer-Haus auf maximal 30 Teilnehmende.
- Besucherinnen und Besucher desinfizieren sich vor Beginn die Hände. Desinfektionsmittel steht bereit.
- Um mögliche Infektionsketten nachvollziehen zu können, tragen sich die Teilnehmenden in eine Liste ein.
- Mund-Nasen-Schutz ist wichtig. Wer seinen vergisst, bekommt am Eingang Ersatz.
- Auf Berührungen wie Händedruck zur Begrüßung oder Friedensgruß wird verzichtet.
- Kollekte erfolgt nur am Ausgang.
- Gemeinsames Singen bringt besondere Infektionsrisiken mit sich und unterbleibt deshalb.
- Das Abendmahl wird vorerst nicht gefeiert.

Verabschiedung von Pfarrer Schilling am ASH



Der Abschiedsgottesdienst von Pfarrer Manuel Schilling wird am Pfingstsonntag, **31. Mai, um 10.00 Uhr auf dem Freige-lände an der Kita Rappelkiste am ASH** gefeiert – nicht auf dem Bierpohlsportplatz. Da das Schützenfest der Nordstadt aufgrund der Corona-Pandemie ausfällt, bestünden auf dem Sportplatz auch nicht die organisatorisch-technischen Voraussetzungen für einen Gottesdienst.



Sommerkirche 2020 über die Bergpredigt

Ob wir nun die Bergpredigt Jesu die „Magna Charta“, das Grundgesetz oder das Fundament des Christentums nennen: Jedenfalls findet sich in ihr das Meiste, was Jesus zeit seines Lebens den Menschen klar machte, was er offenlegte, zum Maßstab erhob und als Hoffnung entfaltete.

DIE ESSENZ DER WORTE JESU

Matthäus stellt in der Bergpredigt so viele der ihm überlieferten Jesusworte zusammen, die mit dem zu tun hatten, was er von Jesus erkannt hatte: Jesus lehrt, wie man die Thora erfüllt. Deshalb auch „Berg“-Predigt, weil es an Mose erinnert, der ja auch auf einen Berg stieg, um von dort die Zehn Gebote – die Grundordnung von Gottes Bund mit Israel – herabzubringen. Und wir sind bei ihr vielleicht nicht beim exakten Wortlaut, aber doch bei der ganz eigentlichen Absicht Jesu: Sie ist vielleicht gar keine Ethik, sondern Ermutigung, Motivation und Einladung Jesu, so zu leben, wie es Gottes Bild von uns, als er uns schuf, vorgesehen hatte, und wie wir es selbst von uns erhoffen: „Eigentlich sollte es unter euch/unter uns folgendermaßen sein...“

Der indische Freiheitskämpfer und gläubige Hindu „Mahatma“ Gandhi verwies bei dem, was er tat, immer wieder auf die Bergpredigt: „Die Botschaft Jesu ist in der Bergpredigt ..., ganz und unverfälscht. Wenn nur die Bergpredigt und meine eigene Auslegung davon vor mir läge, würde ich nicht zögern zu sagen: Ja, ich bin Christ!“

Zwar waren sich Berufspolitiker wie Otto von Bismarck, Karl Carstens und Helmut Schmidt immer einig, mit der Bergpredigt könne man keine Politik machen. Darum und demgegenüber scheint es gerade in „Zeiten wie diesen“ mehr als sinnvoll, sich mit dieser Essenz der Worte Jesu intensiver auseinanderzusetzen. Das tun wir in der diesjährigen „Sommerkirche St.-Marien“.

Die Gottesdienstzeiten und -orte, Prediger und Liturgen entnehmen Sie bitte dem Gottesdienstplan auf Seite 6.

Volker Niggemann

KiKiSams pausiert bis nach den Ferien

Leider kann das für den 6. Juni im Albert-Schweitzer-Haus geplante KiKiSams wegen der Corona-Pandemie nicht stattfinden.

Während der Schulferien findet die Kinderkirche am Samstag ja ohnehin nicht statt. Wie es danach weitergeht, muss wegen des Weggangs von Pfarrer Schilling noch überlegt werden. Im September-Gemeindebrief sowie auf www.marien-minden.de werden wir dazu informieren.

Gottesdienste in Pflegeheimen

Die Ankündigung der Termine erfolgt unter Vorbehalt von Beschränkungen wegen der Corona-Pandemie.

Bitte informieren Sie sich in den jeweiligen Häusern über die aktuelle Lage und alternative Angebote.

Albert-Nisius-Haus

In der Regel alle 14 Tage (in den ungeraden Wochen) am Montag um 16.15 Uhr im Großen Saal. Nächste Termine: 2. Juni (Dienstag, zu Pfingsten), 15. und 29. Juni, 13. und 27. Juli, 10. und 24. August, 7. und 21. Sept. – Ansprechpartnerin: Pfarrerin Eva Binder, Tel. 0571-9723229
Wegen der Corona-Pandemie werden die Gottesdienste im Moment als Lesegottesdienste auf den einzelnen Stationen von Ergotherapeutinnen gelesen.

Carpe Diem

In der Regel jeden 2. und 4. Freitag im Monat, 15.30 Uhr. Nächste Termine: 12. und 26. Juni, für weitere Termine bitte auf Anhänge im Haus achten.

Haus Stiftstraße

In der Regel 14tägig jeweils am Donnerstag um 16.00 Uhr. Nächste Termine: 11. und 25. Juni, 9. und 23. Juli, 6. und 20. August, 3. und 17. September.
Solange wegen der Corona-Pandemie keine Gottesdienste stattfinden dürfen, gibt es für die Bewohner unter dem Titel „Das rote Sofa“ kleine seelsorgerliche Videobeiträge von Pastor Ralf Brokfeld.

Kita Rappelkiste am ASH zum Abschied von Pfarrer Schilling

LIEBER MANUEL SCHILLING

acht Jahre hast du dem Kindergarten zur Seite gestanden, durch alle Höhen und Tiefen hast du uns begleitet. Hast uns, den Kindern und Eltern, unvergessliche gemeinsame Gottesdienste geschenkt. Gerne denken wir an deine lebhaften Darstellungen der biblischen Geschichten und daran, dass du stets alle zum Mitmachen animiert hast, bei den Liedern aufzustehen und sich mit zu bewegen. Schmunzelnd erinnern wir uns auch, dass es einfach ein Teil von dir war, etwas zu vergessen, z.B. deine Handschuhe, Schal oder ähnliches, oder dass du ein paar Minuten später kamst, weil jemand anderes dich brauchte.

Wer ein offenes Ohr benötigte, fand es bei dir, wann immer es nötig war. Unsere Sorgen, Bedenken, Ideen und Vorschläge trafen bei dir auf Verständnis.

Wir bedauern es sehr, dass du uns Ende Mai verlässt, wünschen dir und deiner Familie aber alles Gute und viel Erfolg in Soest. Bleib wie du bist.

TurmMusik²⁰²⁰



Die Konzerte der Reihe „Turmmusik“ müssen leider bis mindestens September ausfallen. Das liegt zum einen an möglichen weiteren Einschränkungen für Veranstaltungen durch die Regelungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie.

Hinzu kommt: Aufgrund der Pandemie konnten die Chöre und Ensembles bis jetzt nicht proben und dürfen dies voraussichtlich noch für längere Zeit nicht tun.

Wir bedauern dies sehr und hoffen, dass die Reihe im Herbst wieder aufgenommen werden kann. Die bei der Reihe „Turmmusik“ gesammelten Kollekten sollten dem Sanierungsprojekt für die St. Marienkirche „Himmel über Minden“ zugutekommen. Wir würden uns freuen, wenn Sie trotz des Ausfalls der Konzerte für „Himmel über Minden“ spenden:

**Bauverein St.-Marienkirche Minden e.V.
IBAN DE71 4905 0101 0040 1205 03
Stichwort „Himmel über Minden“**

Dach-Steiger ^{GmbH}

Meisterbetrieb für
Ziegel- und Schieferdächer

Wallfahrtsteich 18
32425 Minden
Telefon 0571/4 53 74

Marien- Apotheke

+ DAS GESUNDHEITZENTRUM +
Apotheker Lars Nellißen
Scharn 19-21 · 32423 Minden
Tel: 05 71/82 81 30 · Fax 05 71/8 28 13 19
Angeschlossen im Haus:
Kosmetik-Institut

LINA TÖRNER GmbH
Bestattungstradition seit 1818
Klobedanz und Krögermeier
Königstraße 76 · 32427 Minden
Stiftsallee 48a · 32425 Minden

Tel.: (05 71) 2 64 34

Wir beraten Sie gerne!

Bestattungen auf allen Friedhöfen • Erd-, Feuer-, Anonym-,
Natur-, Urnen-Seebestattungen • Überführungen im In- und Ausland
• Umbettungen • Sämtliche Formalitäten • Trauerdruck • Eigene
Trauerhalle für Trauerfeiern bis 50 Personen • Bestattungsvorsorge
• Vermittlung von Sterbegeldversicherungen und Treuhandverträgen



Stöberparadies

NACHHALTIG · INTEGRATIV · CHARMANT

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN
ENTRÜMPELUNGEN
VERKAUF

INFOS UNTER 0571 50510 772
GESELLENWEG 15, 32427 MINDEN



Uwe Bredemeier Inh. Ralf Jahn Heizung - Solar - Bäder

Zentralheizungs- u. Lüftungsbau Gas-, Wasserinstallation
Öl- und Gasteuerung Fußbodenheizung
Wärmepumpen-Kundendienst

Gabelsbergerstraße 27 · Minden · Tel. 0571 / 4 53 89

IMPRESSUM

Herausgeber:

Ev.-Luth. St.-Marien-Kirchengemeinde Minden

Redaktion: Thomas Krüger, Frieder Küppers,

Lukas Lade, Andrés Lopez, Manuel Schilling (Vi.S.d.P.)

Anzeigen: Irnhild Butzer

Anschrift:

Gemeindebüro St. Marien, Stiftstr. 2b, 32427 Minden

E-Mail: gemeindebrief-marien-minden@gmx.de

(Redaktion und Anzeigen)

Internet: www.marien-minden.de

Druck: Comvision, Porta Westfalica

Gestaltung: etage eins, Minden

Der Gemeindebrief St. Marien erscheint vierteljährlich
und wird ehrenamtlich im Gemeindebezirk „St. Marien -
Albert-Schweitzer-Haus“ verteilt.

Redaktions- und Anzeigenschluss

für die nächste Ausgabe (September bis November)
ist der 31. Juli 2020.

Sie können das Erscheinen des Gemeindebriefes
mit Ihrer Spende unterstützen:

Ev.-luth. St. Marien-Kirchengemeinde

IBAN DE24 4905 0101 0040 1179 54

Stichwort „Gemeindebrief Marien/ASH“



SPENDENKONTEN

Förderverein für das Albert-Schweitzer-Haus „Haus für Alle e.V.“

Kontakt: Nadine Nestler-Lade

Tel. 0571-59729104

nadine.lade@hotmail.de

Spendenkonto:

IBAN DE29 4905 0101 0040 1199 01

Bauverein St.-Marienkirche Minden e.V.

Kontakt: Büro „Himmel über Minden“

Tel. 0571-8290819

buerou@himmel-ueber-minden.de

Spendenkonto:

IBAN DE71 4905 0101 0040 1205 03

Verein zur Förderung der Kirchenmusik an St. Marien e.V.

Kontakt: Kantorin Anna Somogyi

Tel. 0571-3884452

kirchenmusik.stmarien@gmx.de

Spendenkonto:

IBAN DE32 4905 0101 0040 1172 28

Die Ev. Frauenhilfe Albert-Schweitzer-Haus lädt ein:

Herzlich Willkommen!

Wie immer treffen wir uns am Mittwoch um 15.00 Uhr zum Nachmittagskreis und um 19.00 Uhr zum Abendkreis. Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Nachmittagen und Abenden mit unterhaltsamen, lebensnahen und glaubensbezogenen Themen.

Herzlich willkommen sind auch Gäste, die Interesse an dem einen oder anderen Thema haben oder die uns einfach mal kennen lernen möchten.

Wichtiger Hinweis:

Bis zu den Sommerferien (Beginn 29. Juni) fallen alle Treffen der Frauenhilfe wegen der Corona-Pandemie aus! Alle während dieser Zeit geplanten Veranstaltungen werden nachgeholt, wenn möglich im Herbst 2020 oder in 2021. Die Treffen sollen am 19. August wieder beginnen (unter dem Vorbehalt der dann geltenden Regelungen).



Ev. Frauenhilfe Albert-Schweitzer-Haus
Wir laden herzlich ein!

Jubiläumsgottesdienst

Sonntag, 06. September | 10.00 Uhr

Jubiläumsfeier

Mittwoch, 09. September | 15.00 Uhr

NACHMITTAGSKREIS

1. und 3. Mittwoch im Monat

Ansprechpartnerin:
Pfarrerin Katja Reichling
Tel. 0571-53171

ABENDKREIS

2. und 4. Mittwoch im Monat

Ansprechpartnerin:
Pfarrerin Katja Reichling, Tel. 0571-53171
Leitung: Christa Zoerb, Tel. 0571-63200

Mi., 19. August | 15.00 Uhr | für beide Kreise!

„Jesus brachte es auf den Punkt!“

Die Gleichnisse der Bibel und was sie nach 2000 Jahren immer noch mit unserem Leben zu tun haben.

Katrin Weber, Ev. Erwachsenenbildung

Mi., 02. September | 15.00 Uhr

Geflügelte Worte und
Redewendungen aus der Bibel
Pfarrerin Katja Reichling

Mi., 26. August | 18.00 Uhr!

Grillabend



Gisela Hirschberg-Köhler



Der Marienkirchturm ist für mich wie ein guter alter Nachbar, der schon immer da war, und dem ich abends, wenn er so wunderschön beleuchtet ist, von unserem Balkon aus gern einen Gute-Nacht-Gruß schicke.

Monatsspruch
JUNI
2020

Foto: Lehmann

Du allein kennst
das Herz
aller Menschenkinder.

1. KÖNIGE 8,39



Ihr Spezialist für Blumen und ausgefallene Floristik
32425 Minden, Saarring 23, Tel.: 0571 - 41295

Sternenkind

Gutes Spielzeug seit 1986

Wir sind für Sie da:
Mo - Fr 10 - 14 Uhr
15 - 18 Uhr
Sa 10 - 14 Uhr
Kampstraße 25
32423 Minden
Telefon 0571 28575
info@sternenkind-minden.de
www.sternenkind-minden.de

ANNO

Die besondere Kneipe 

Hufschmiede 27 ~ Minden ~ 3883636

Der Treffpunkt zum
Klönen - Knobeln - Fußball schauen.
Direkt am Fuße der Marienkirche.

FERDINAND Meier

Boden-, Wand-, Decken-
und Türstudio
Holz im Garten

Holzhandlung • Zimmerei • Tischlerei

32425 Minden • Bierpohlweg 94
Tel. 0571/388240

Volksbank Mindener Land eG

Nah. Echt. Stark. 

www.vb-ml.de info@vb-ml.de



QUILTZEIT

Werkstatt & Laden

Öffnungszeiten
Mo - Fr: 10 - 13 Uhr
15 - 18 Uhr
Sa: 10 - 13 Uhr

Stoffe - Nähkurse - Dekoratives
Marienstraße 105A - 32425 Minden
Tel.: 0571 / 4041694
www.quiltzeit.de

Die Würde des Menschen ist der Maßstab für unser Handeln!

BESTATTUNGEN ROLF WEHRMANN



ROLF WEHRMANN

Grille 1 · D - 32423 Minden · Fon 0571.32600
Fax 0571.38838388 · Email info@bestattungen-minden.de
Internet www.bestattungen-minden.de

Danke schön!

Bereits im Herbst 2019 konnte durch die freundliche Unterstützung der Mindener Firma Thelen Werbetechnik an unserem Lutherbäumchen eine Informationstafel angebracht werden. Der Lutherbaum, der seit dem Jubiläumsjahr der Reformation 2017 auf dem Areal der St. Marienkirche wächst und gedeiht, kann somit seine Botschaft an jeden Passanten weitergeben. Der Kern der Lutherthese 42, für die der Baum steht, nämlich die „Werke der Barmherzigkeit“, sind ihm damit schon wiederfahren und eines Tages trägt er hoffentlich in diesem Sinne reichlich Frucht.

Text und Foto: Lukas Lade



TAUFEN

EMILIO GEROME BOENISCH
HELGA BUCHHOLZ
CHRISTO JUNIOR BAPTISTE COSTERUS
TIM-LEON JÄNICKE
SIHAM REGUIG



VERSTORBENE

GERDA BECKMANN GEB. NICOLAI	104 JAHRE
ERNST-AUGUST COHRS	85 JAHRE
ECKHARDT CZECH	82 JAHRE
GÜNTHER HENNEKING	98 JAHRE
ILSE HORSTMANN GEB. DREXHAGE	94 JAHRE
RALF KNAPPE	90 JAHRE
GERDA KÜRZEL GEB. NOLTING	99 JAHRE
HANS-JOACHIM LEPSIEN	87 JAHRE
EDUARD PICKAVANCE	65 JAHRE
HELMUT RIECHMANN	80 JAHRE
GITTA SCHMITZ GEB. NEUMANN	65 JAHRE
WILHELMINE SCHOPPMANN	
GEB. WALLBAUM	98 JAHRE
SYBILLE VÖLKER GEB. DOMBOIS	80 JAHRE
PAULA WEIB GEB. HEINZE	83 JAHRE
CHRISTIAN WIESE	85 JAHRE
BERND WOLTER	64 JAHRE
HANS-JÜRGEN ZUMPE	73 JAHRE

Besuchsdienst am ASH

Brigitte Kissing	40096
Marie-Luise Habring	42089
Heike Kelm	44565
Christa Zoerb	63200
Waltraut Titze	48682
Hildegard Meier-Credner	48834
Ingrid Barduhn	38696872

Besuchsdienst an St. Marien

Wilfried Fabry	44540
Gudrun Franzius	25642
Ursel Gonschewski	27679
Gisela Hirschberg	26292
Marlis Lindenberg	20603



Ihre Spende hilft!

HELFEN & SPENDEN

NÄCHSTENLIEBE 2020

Die Corona-Pandemie trifft bedürftige Menschen besonders hart. Viele Hilfsangebote fallen weg. Zahlreiche Einrichtungen haben ihre Arbeit eingestellt. Die Diakonie Stiftung Salem hält ihr Angebot für Bedürftige aufrecht. So erfolgt beispielsweise eine Essensausgabe in der Mittagszeit im e-werk. Auch der Nuriübernacherbereich im Rudolf-Winzer-Haus bleibt für wohnungslose Männern weiterhin geöffnet.



PARTNERSCHAFT 2020

Schon seit dem Jahr 2004 pflegen wir eine lebendige Schulpartnerschaft zur Rainbow School in Irete, einem Dorf nahe der Stadt Lushoto in Tansania. Diese Schule unterrichtet Kinder, die eine Autismus-Störung oder eine geistige Behinderung aufweisen. Auch in Tansania werden Desinfektionsmittel, Hygieneartikel und Schutzmasken dringend benötigt. Wir unterstützen die Familien unserer Schülerinnen und Schüler finanziell bei der Versorgung mit schützenden Artikeln.



Engagieren Sie sich mit uns mit Ihrer Spenden. Bitte geben Sie beim Spenden das Stichwort „Nächstenliebe 2020“ oder „Partnerschaft 2020“ sowie Ihre Adresse an. So können wir Ihnen eine Spendenbescheinigung schicken. Oder spenden Sie direkt online über www.diakonie-stiftung-salem.de.

Mit der Hälfte Ihrer Spende können Sie die diakonische Arbeit Ihrer Kirchengemeinde unterstützen. Geben Sie dann als Verwendungszweck neben „Partnerschaft 2020“ oder „Nächstenliebe 2020“ auch den Namen Ihrer Kirchengemeinde / Ihres Pfarrbezirkes an.

Spendenkonto: Diakonie Stiftung Salem gGmbH
IBAN DE16 4905 0101 0080 0172 05
BIC WELADED1MIN

Diakonie Stiftung Salem – Wir verbinden Menschen! Vielen Dank, dass Sie uns dabei helfen!



Rasmus Ellerhoff

In meiner Kindheit besuchte ich die nicht weit vom Kirchplatz entfernte Domschule. Dort versuchten wir Schüler häufig Tricks anzuwenden, um früher aus dem Offenen Ganztage nach Hause gehen zu können. Einmal stellten wir alle unsere Armbanduhren um einige Minuten vor, um unserer Erzieherin weis zu machen, dass es Zeit für den Heimweg wäre. Diese lächelte jedoch nur und deutete auf die Uhr des Marienkirchturmes, die wie immer die korrekte Zeit angab. Das zeigte mir schon früher, dass der Kirchturm mit seiner Uhr ein Punkt ist, an dem man sich immer orientieren kann und der konstant ist. Auch wenn Leute einem manchmal versuchen einzureden, was angeblich richtig sei, und einen hinter Licht führen wollen, kann man sicher sein, dass man sich auf den Turm verlassen kann.

BITTE BEACHTEN SIE:

Aufgrund der Corona-Pandemie und der geltenden besonderen Regeln ist weiterhin mit Einschränkungen bzw. dem Ausfall von Treffen der Gruppen und Kreise sowie der Chorproben zu rechnen.

Bitte erkundigen Sie sich im Zweifelsfall bei den angegebenen Ansprechpartnern, ob Angebote tatsächlich stattfinden. Wir hoffen, Sie gesund wiederzusehen! Ihr Bezirksausschuss Marienkirche/ASH

MARIENSTIFT

BESUCHSDIENSTKREIS

Nach Absprache
Info: Andrés Lopez, Tel. 0176-85616981

KINDER

Info: Frieder Küppers, Tel. 23278

JUGENDLICHE

Junge Gemeinde

Treffen Fr., 19.00 Uhr, Jugendkeller
Info: team@junge-gemeinde-minden.de

Konfi-Vorbereitungs-Kreis

Mo., Pfarrhaus 17.00 Uhr
Info: Frieder Küppers, Tel. 23278

FRAUEN

Frauentreff am Dienstag

Treffen jeden 1. Di. im Monat,
20.00 Uhr, Marienstift
Info: Ilona Wolter, Tel. 3864202
und Helga Buchholz, Tel. 3885168

MORGENGEBET

Mo.-Fr. 7.30 Uhr Sakristei
Info: Frieder Küppers, Tel. 23278

BIBELGESPRÄCHSKREIS

jeden 1. u. 3. Di. im Monat, 19.30 Uhr
Info: Andrés Lopez, Tel. 0176-85616981

KIRCHENMUSIK

Chorschule St. Marien

Info: Anna Somogyi, Tel. 3884452

Jugendkantorei (ab 7. Kl.) Mo. 17.30 Uhr

Kantorei Do. 20.00 Uhr

Kammerchor Mi. 19.45 Uhr

(Vor Anmeldung erwünscht!)

Info: Fabian Krämer, f.caupo@gmail.com

Chörchen 1x monatlich Fr. 19.30 Uhr

Posaunenchor Mi. 19.30 Uhr

Info: Lothar Euen, Tel. 57401

„Saitenmaler“ Mi. 16.00 Uhr

Info: Anton Sjarov, Tel. 0172-2719910

Kindertrommeln Fr. 16.50 Uhr

Info: U. Pacewitsch, Tel. 0160-4141780

PARTNERSCHAFT

AK Partnerschaft mit Mtae

Treffen alle 2 Monate

Info: Frieder Küppers, Tel. 23278

GRÜNE HAND

Pflege der Außenanlagen

Treffen nach Absprache, Tel. 23278

ALBERT-SCHWEITZER-HAUS

FRAUENHILFE

Nachmittagskreis

1. + 3. Mi. im Monat, 15.00 Uhr

Info: Pfrn. Katja Reichling, 53171

Abendkreis

2. + 4. Mi. im Monat, 19.00 Uhr

Info: Christa Zoerb, Tel. 63200

und Pfrn. Katja Reichling, 53171

BESUCHSKREIS

Alle 6 Wochen nach Vereinbarung

Info: Andrés Lopez, 0176-85616981

ANGEBOTE FÜR ÄLTERE

Montagstreff

2. + 4. Mo. im Monat, 15.00–17.00 Uhr

Ltg.: Brigitte Kißing, Tel. 40096

Fröhliches Singen

2. + 4. Do. im Monat, 10.00 Uhr

Ltg.: Frau Dr. Lohmann, Tel. 48729

Senioren-gymnastik mit Tanz

Mo. 9.30–10.30 Uhr

Ltg.: D. Riechmann, Tel. 46282

Kochen mit Senioren

Einmal im Monat samstags

Info: Yvonne Johann, Tel. 62295

Hauskreis der Senioren

Einmal im Monat

Info: Andrés Lopez, Tel. 0176-85616981

KRABELGRUPPE „Die Toddler“

Mi. 9.30 – 11.30 Uhr

Info: Annemieke Klan, 0176-54435929

KINDERKIRCHE KiKiSams

für Kinder von 4 – 11 Jahren

Info: N.N.

PFADFINDER

Kinderstufe (7 bis 10 Jahre)

Mo. 16.00–17.00 Uhr

Info: lotte.neuhaus@t-online.de

Jungpfadfinder (10 bis 13 Jahre)

Do. 16.00–17.30 Uhr

Info: paul-j.s@gmx.de

Pfadfinder (13 bis 17 Jahre)

Fr. 17.00–18.30 Uhr

Info: heimberg.rieko@gmail.com

Junge Erwachsene (ab 17 Jahre)

Mi. 17.30 – 19.00 Uhr

Info: haushuegel@googlemail.com

Leitung: Uwe Heimberg, Tel. 85840,

heimbergs@teleos-web.de

FLÖTENKREIS

Info: D. Exler, ash-floeten@gmx.de

TANZKREIS

Info: Ute Heine, Tel. 8290816

ADRESSEN

PASTOREN

N.N. (ASH)

Die Pfarrstelle ist zurzeit vakant!

Vertretung: Hendrik Rethemeier

Tel. 0571-9742827

Frieder Küppers (St. Marienkirche)

Marienkirchplatz 3

Tel. 0571-23278

Andrés Lopez

c/o Gemeindebüro, Stiftstr. 2b,

32427 Minden

Tel. 0176-85616981

PRÄDIKANTIN

Dr. Holle Schiefer (Kontakt Daten über das Gemeindebüro, Tel. 0571-8290816)

PRESBYTER/INNEN

Andreas Baum, Beate Christoph, Isolde

Hille-Kügler, Christine Kahl, Emad Mottaghi,

Faezeh Mozaffari-Nahavandi, Nadine

Nestler-Lade, Kira Lepsien, Holle Schiefer,

Stefanie Tielke. (Kontakt Daten über das

Gemeindebüro, Tel. 0571-8290816)

KIRCHENMUSIK

Anna Somogyi, Tel. 0571-3884452

kirchenmusik.stmarien@gmx.de

KÜSTERDIENST

Edeltraud-Hilde Baier (ASH)

Tel. 0571-45980

Thomas Wilms (St. Marienkirche)

Tel. 0176-20146521

KINDERGÄRTEN

Rappelkiste am ASH

Eva Maria Kollmetz, Tel. 0571-47970

Vertr.: Kathrin Hoffmann

Kindergarten Goebenstraße

Gaby Fleary, Tel. 0571-38847540

GEMEINDEBÜRO

Friederike Kirchhoff

Stiftstraße 2b, 32427 Minden

Öffnungszeiten: Wegen der Corona-Pandemie z. Zt. nur telefonisch erreichbar.

Tel. 0571-8290816, Fax: 0571-840437

stmarienminden.ash@gmx.de

ALBERT-SCHWEITZER-HAUS

Brauereistraße 8, 32425 Minden

Tel. 0571-45980

DIAKONIESTATION

Tel. 0800-7738579

TELEFONSEELSORGE

Tel. 0800-1110111, Tel. 0800-1110222

HOSPIZKREIS

Tel. 0571-24030

Helmut Dörmann (Geschäftsführer)